

Stadtbezirk 112 „Wabe-Schunter-Beberbach“
Bevenrode-Waggum-Bienrode-Querum-Gliesmarode-Riddagshausen
Bezirksbürgermeister Gerhard Stülten

Aktion Saubere Landschaft am 21. März 2015 ab 10.00 Uhr

Auch in diesem Jahr nehmen wir aus dem „Altbezirk Bienrode-Waggum-Bevenrode“ geschlossen als „**Aktion Saubere Landschaft**“ am stadtweiten **Stadtputztag** teil. Die „Dorfgemeinschaften“ sind wieder dazu bereit, Danke! Über Einzelheiten informiert Hans-Georg Reichelt in dieser Echo-Ausgabe. Die Versorgung mit Säcken, Handschuhen, Ersatzgreifern usw. werde ich wieder zentral organisieren. Auch für Kalt-/Heißgetränke und Suppe in den Feuerwehrhäusern ist gesorgt.

Einführung Pastor Michael Gerloff

Mit einem sehr gut besuchten Gottesdienst in der Waggumer Kirche wurde Pastor Michael **Gerloff** am 8. Februar 2015 in sein neues Amt eingeführt. Frauenchor und Spielschar Waggum sowie der Posaenchor Nord gestalteten diesen Festakt mit. Beim anschließenden Empfang begrüßte ich Pastor Gerloff im Namen des Bezirksrates in unserem Stadtbezirk, wünschte ihm eine glückliche Hand bei seiner Amtsführung und eine gute Zusammenarbeit mit dem Bezirksrat.

Herrn Pastor **Voges** hatte ich bereits persönlich für seinen doppelten Einsatz während der Vakanz-Zeit gedankt.

Sitzung am 10.2.2015 im ev. Gemeindezentrum Gliesmarode

Für Peter Heuer, der sein Amt aus familiären Gründen zur Verfügung stellte, konnten wir den „alten Hasen“ **Georg Schönfeld** aus Bevenrode als Nachrücker begrüßen – herzlich willkommen in unserer Runde, „Schorse“.

Neue Büchereiwartin in Bevenrode

Mit einem Blumenstrauß wurde die zur neuen Büchereiwartin bestellte Frau **Kerstin Adler** begrüßt. Sie hat diese ehrenamtliche Aufgabe von Frau Renate **Buschmann** übernommen, die das Amt seit Beginn der Ortsbücherei im Jahre 1972 inne hatte. Zunächst in ihrem Privathaus und ab 2002 im sanierten Pfarrhaus. Anlässlich ihres letzten „Dienst-Tages“ am 17. Dezember 2014 habe ich Frau Buschmann in der Bücherei besucht und mit einem Präsent den herzlichen Dank des Bezirksrates übermittelt. Aufgrund meiner Bitte wurde die ehrenamtliche Leistung von Frau Buschmann in der Braunschweiger Zeitung gesondert gewürdigt. Wir sagen noch einmal herzlichen Dank für ihre über 40-jährige Tätigkeit zum Wohle der Bevölkerung.

Wir wünschen Frau **Adler** und den ehrenamtlichen Helferinnen Frau **Gafert** und Frau **Rodrigo** viel Spass und Erfolg bei ihrem Büchereieinsatz - vielen Dank!

Straßenbenennung im Neubaugebiet „Vor den Hörsten“

Mit dem Ortsheimatpfleger Heinz-Georg Pentsch waren wir uns einig: Die Würdigung der Aufbauleistung für Waggum in der Nachkriegszeit vom damaligen Bürgermeister Hermann Deppe sollte nicht nur in der Ehrenbürgerschaft zum Ausdruck kommen, sondern auch in einem Baugebiet deutlich werden. Hermann Deppe sorgte dafür, dass für sehr viele Wohnungssuchende in Waggum Wohnraum entstand. Und er verhinderte die von den Engländern geplante Sprengung des jetzigen Kulturzentrums, das damals dringend als Schulraum benötigt wurde.

Daher heißt der westliche Ring „**Hermann-Deppe-Ring**“.

Der östliche Ring bekommt den Namen „**Sommerbadring**“.

Die Nähe zum Bad und der erfolgreiche gemeinschaftliche Einsatz der Bevölkerung zum Erhalt des Bades waren für den Bezirksrat zwingend so zu entscheiden.

Interfraktionelle Anträge

Der Bezirksrat wendet sich gegen den beabsichtigten **Abbau der Beleuchtung** am Weg entlang des Spielplatzes "Dammwiese" zur Straße „Am Berge“.

Da der aufgewölbte Asphalt am **Bahnübergang „Waggumer Straße“** in Bienrode besonders für Fußgänger und Radfahrer sehr gefährlich ist, fordert der Bezirksrat umgehend Abhilfe.

Auch der Platz am **Feuerbrunnen** in Waggum muss dringend saniert und neu bepflanzt werden.

Zum geplanten **gemeinsamen Feuerwehrhaus** der Wehren von Bienrode und Waggum fordert der Bezirksrat die Ermittlung der Kosten mit Aufnahme in die Investitionsplanung. Auch die Festlegung des Standorts mit Grundstückskauf sollte vorangetrieben werden.

Kita-Belegung im Stadtbezirk 112

Im Gesamtgebiet sind in insgesamt 11 Einrichtungen im Krippenbereich 113 von 129 vorhandenen Plätzen, in den Kindergärten 453 von 527 Plätzen belegt. Die Belegungsquote ist mit rund 85 Prozent sehr gut (aber: nicht alle Eltern nehmen mögliche Plätze wahr).

Im Baugebiet „Vor den Hörsten“ ist eine Fläche für mögliche Betreuungsplätze vorgesehen. Die Kita wird aber noch nicht geplant, sondern ist vom späteren Bedarf abhängig.

Kulturzentrum Waggum

Auf unsere Frage nach Verwirklichung der Inklusion – also nach einem Fahrstuhl – wurde von der Verwaltung die Antwort gegeben: darüber wird z.Z. nicht nachgedacht.

Der Gaststättenbetrieb dort bleibt jedoch erhalten, eine Nachfolgenutzung soll es aber nicht geben, dann könnte der Seniorenkreis in das Erdgeschoß umziehen.

Erster Erfolg

Die marode Fensterfront an der **Trauerhalle Bevenrode** wird instandgesetzt, aber leider nicht sofort erneuert.

Termin der nächsten Bezirksratssitzung

voraussichtlich Mittwoch, **18. März 2015, 19.00 Uhr.**

Tagungsort und Tagesordnung werden wie üblich in der *Braunschweiger Zeitung* veröffentlicht.

Nächste Bezirksbürgermeister-Sprechstunde:

Mittwoch, 18. März, 16.30 bis 17.30 Uhr,
Bürgermeisterzimmer, Feuerbrunnen 3, Waggum.

Ich wünsche uns allen angenehme Märztag

Ihr Bezirksbürgermeister Gerhard Stülten